

## Ballmaschinensteuerung mit Display

nur RFID



RFID Reader Modul 13,56 MHz eingebaut in ein Kunststoffgehäuse mit einem 2 zeiligen Display. Online-Lesegerät zur bargeldlosen Bezahlung der Bälle auf einer Driving-Range.

Wahlweise mit einer Kunststoff- oder Glasfront.

Das Terminal wird per Ethernet (LAN) an eine zentrale Clubverwaltungssoftware angebunden.

## Ballmaschinensteuerung mit Display

RFID + Barcode + Magnetstreifen



RFID Reader Modul 13,56 MHz eingebaut in ein Kunststoffgehäuse mit einem 2 zeiligen Display Online-Lesegerät zur bargeldlosen Bezahlung der Bälle auf einer Driving-Range. Im Gegensatz zur reinen RFID-Ballmaschinensteuerung kann dieses Gerät neben der RFID-Technik auch Barcodes sowie Magnetstreifenkarten lesen.

Das Terminal wird per Ethernet (LAN) an eine zentrale Clubverwaltungssoftware angebunden.

## Mifare Compact Zutritts- und Funktionsleser „Online-Leser“



### Ausführung Golfplus

Der Mifare® Zutrittsleser im hochwertigen wetterfesten Stahlgehäuse ist ein kompaktes Lese- und Schreibgerät für den Anschluss an eine zentrale Zutrittssteuerung.

Er unterstützt die kontaktlose Mifare® Technologie und arbeitet nach ISO14443A.

**Als Standard-Schnittstelle wird RS485 verwendet.**

### Optionen

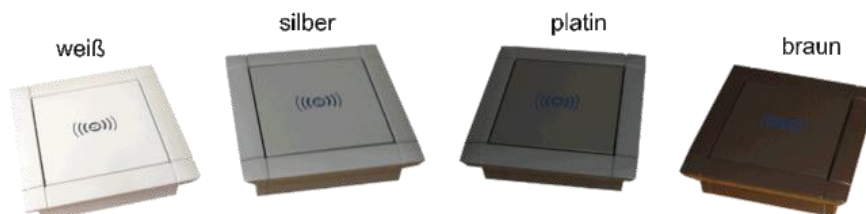
- Offline Leser (Sektor-/Gruppenleser)
- zusätzliches PIN-Pad
- Variante: Unterputz

### Einsatzmöglichkeiten

- Zugangskontrolle/Identifizierung zu verschiedenen Bereichen auf dem Clubgelände
- e-Payment in Gastro- und Shopbereichen
- Türöffner für Caddyräume, Clubhaus, Parkplatz

## Farben

Das wetterfeste Stahlgehäuse ist in folgenden Farben lieferbar:



## Mifare Compact Zutritts- und Funktionsleser „Offline-Leser“



### Ausführung Golfplus

Der Mifare® Offline-Zutrittsleser im hochwertigen wetterfesten Stahlgehäuse ist ein kompaktes Lese- und Schreibgerät, welches autonom eingesetzt werden kann.

D. h. es wird keine zentrale Steuerungssoftware benötigt!

**Er unterstützt die kontaktlose Mifare® Technologie gemäß dem ISO Standard 14443A.**

### Optionen

- Online Leser
- zusätzliches PIN-Pad
- Variante: Unterputz

### Einsatzmöglichkeiten

- Zugangskontrolle/Identifizierung zu verschiedenen Bereichen auf dem Clubgelände
- e-Payment in Gastro- und Shopbereichen
- Türöffner für Caddyräume, Clubhaus, Parkplatz

### Farben

Das wetterfeste Stahlgehäuse ist in folgenden Farben lieferbar:



## Desktop-Leser



### Ausführung Golfplus

Der Mifare® Desktop Reader im MODuni-Gehäuse ist ein kompaktes Lese-Schreibgerät für den direkten Anschluss an PC's. Er unterstützt kontaktlose Mifare® Transponder und arbeitet nach dem Standard ISO14443A.

Als Standard-Schnittstelle wird RS232 verwendet; RS485 und USB sind optional erhältlich.

### Einsatzmöglichkeiten

- Verwaltung der Mitgliedskarten an der Rezeption und im Pro-Shop
- e-Payment
- Zugangskontrolle
- Identifizierung
- PC Access

## Die Karte

Mehr als 600.000 Golfmitglieder erhalten jährlich Ihren **DGV-Ausweis**. Er ist der einheitliche Nachweis für die Mitgliedschaft beziehungsweise Spielberechtigung in einer dem DGV angeschlossenen Golfanlage.



Seit 2007 ist beim **DGV-Ausweisplus** ein kontaktloser Chip in den Kartenkörper integriert. Damit eröffnen sich für die Clubs und die Golfspieler neue Möglichkeiten im Bereich von:

- Schließanlagen
- Zugangssystemen
- Ballautomaten
- Kassensystemen
- Cart-Zuteilungen etc.

Kernstück des DGV-Ausweisesplus ist ein Mifare-Chip, der über Funk mit einem entsprechenden Sende-/Empfangsgerät kommunizieren kann.

### Sicherheitsmerkmale der Mifare-Technik

- Schnelles Antikollisionsprotokoll
- Individuelle Zugriffsrechte für jeden Sektor
- Individuelle Schlüssel für jeden Sektor
- Gegenseitige Authentisierung (Karte – User)
- Datenverschlüsselung während der Übertragung
- CRC-Prüfsummenbildung und Transportcode

## Das Komplettsystem

Ein typisches Komplettsystem besteht aus mehreren Zutrittslesern, welche über Konverter direkt per Ethernet an einen Server/PC bzw. damit an die Clubverwaltungssoftware angebunden werden. Zusätzlich kann z. B. auch eine oder mehrere Ballmaschinensteuerungen auf der Driving-Range installiert werden, welche ebenfalls an die Verwaltungssoftware per Ethernet angebunden werden. Außenstellen, welche keine Online-Verbindung benötigen (z. B. Toilettenhäuschen usw.) können mit einem Offline-Leser gesichert werden. Zur Verwaltung der Zutrittskarten im Sekretariat wird ein Desktop-Leser benötigt.

